

Liebe Genoss*innen,

Ich bin Lilli, Studentin der Deutschen Literatur und Sozialwissenschaften und kandidiere als Beisitzerin im Bezirksvorstand.

„Wer kämpft kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren“- Bertolt Brecht.

Nur gemeinsam können wir uns den Herausforderungen unserer Zeit stellen und Andere für linke Ideen begeistern. Umso wichtiger ist es, Brücken zu bauen und Meinungspluralität sowie Gemeinschaft zu unseren Stärken zu machen. Schließlich eint uns der Wunsch nach einer sozialistischen Gesellschaftsordnung.

Für einen konstruktiven und vielfältigen Austausch möchte ich mich innerhalb des Vorstandes stark machen. Transparenz ist mir dabei ebenso wichtig wie die engmaschige Einbindung aller Genoss*innen.



Eines meiner Herzensthemen ist die Vernetzung und Einbindung migrantischer Personen im Bezirk.

Jede zweite in Charlottenburg-Wilmersdorf lebende Person ist migrantisch -ich ebenso. Die migrantischen communities sind einzigartig, heterogen und leider kaum politisch repräsentiert. Seit meiner Schulzeit engagierte ich mich in antirassistischen Projekten und möchte meine Erfahrungen in die Vorstandsarbeit einfließen lassen.

Ich bin entschlossen, mich dieser Leerstelle- gemeinsam mit anderen Genoss*innen- zu widmen und sie mit viel Leidenschaft, Engagement und Gesprächen zu füllen. Wir müssen es uns zur Aufgabe machen, dauerhaft für migrantische Personen im Bezirk einzustehen. Gerade sie wohnen und arbeiten oftmals in prekären Verhältnissen. **Selbstverständlich dürfen dabei andere Personengruppen und Themenfelder nicht aus dem Fokus unserer Anstrengungen geraten.** „Die Linke hilft“, Wohngeldberatungen und Haustürgespräche sind ein guter Anfang. Mit verschiedensten Menschen ins Gespräch zu kommen und mich mit ihnen auszutauschen, bereitet mir ehrlicherweise auch große Freude. Es ist mir ein wichtiges Anliegen, diese Bestrebungen zu intensivieren und uns als präsenste Anlaufstelle im Kiez zu etablieren.

Im letzten Sommer bin ich voller Tatendrang in unsere Partei eingetreten und habe mich seither an verschiedenen Wahlkampfaktionen und Veranstaltungen der „BO linksaktiv“ beteiligt. Ich packe gerne mit an und bin mir für keine Aufgabe zu schade.

Diesen Tatendrang möchte ich in den Vorstand tragen und freue mich auf alle Herausforderungen der nächsten Jahre.

Ich würde mich sehr über Euer Vertrauen freuen.

Für Fragen, Anmerkungen und Kritik stehe ich jederzeit zur Verfügung.

Mit solidarischen Grüßen,
Lilli

Berlin, den 11.03.2024